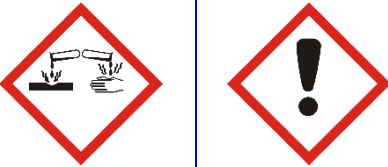


HYDROPUR OHNE AKTIVCHLOR	Art.-Nr.: 00 13 70
Anwendungsgebiete	<p>NUR FÜR DEN GEWERBLICHEN GEBRAUCH! Innovatives Reinigungskonzentrat zur Anwendung bei Schläuchen, Leitungen, Behältern, Filtern und Pressen.</p> <p>EINSATZMÖGLICHKEITEN:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Reinigung der gesamten Abfüll-Linie: <ol style="list-style-type: none"> a) Anlage sofort nach Gebrauch mit Wasser ausspülen. 1 % kalte bzw. warme Hydropur-Lösung während 20 min. rundpumpen. Auf die Füllorgane Flaschen aufsetzen! b) Kalt-Kurzzeit-Desinfektionsverfahren: Ohne Zwischenspülung wird die Hydropur-Lauge mit der gleichen Menge 0,35 % Hydrosteril-Lösung aus der Anlage gedrückt. Die Abfüll-Linie kann anschließend einer Standarddesinfektion unterzogen werden. c) Vor der nächsten Abfüllung: Schichtenfilter frisch packen und mit 1 % Hydrosteril-Lösung 4 bis 8 h sterilisieren. (Schichten und Membran-Filter separat spülen). Membrankerzen können auch mit Hydropur gereinigt werden. Membranen mit Dampf oder mit 1 % Hydrosteril-Lösung desinfizieren. Danach wird die gesamte Abfüll-Linie 10 min. mit frischem Wasser von Trinkwasserqualität gespült. Mit dem Abfüllen kann begonnen werden. • Regenerierung von Membranfiltern: <ol style="list-style-type: none"> a) 2 % Hydropur-Lösung kalt oder warm, 40-50 °C, in die Filteranlage pumpen bis die Gehäuse voll sind. b) 20-30 min. einwirken lassen. c) Verbrauchte Hydropur-Lösung sowohl auf der Filtrat- als auch auf der Unfiltratseite ablassen bis Gehäuse und Membran leer sind. ACHTUNG: Hydropur-Lösung nicht rundpumpen! d) Mit Kaltwasser gründlich nachspülen. • Reinigung von Tankpressen und Horizontalpressen in Weinkellereien <ol style="list-style-type: none"> a) Grundsätzlich soll die Presse täglich mit Wasser gut gereinigt werden. Eventuell HD-Gerät verwenden. b) 2-3 %, kalte Hydropur-Lösung bereiten und Membrane bzw. Körbe einsprühen. Nach 20 min. mit Wasser nachspülen bis das Spülwasser pH-Neutral ist. c) Hydropur-Lösung nicht hochkonzentriert anwenden, da die oxidierende Wirkung erst bei Verdünnung unter 3 % entsteht! <p>Vorteile:</p> <ul style="list-style-type: none"> ♦ kein störender Chlorgeruch ♦ sehr wirksame Reinigung mit verkürztem Arbeitsaufwand ♦ kein Energieaufwand ♦ unschädlich für Mensch und Umwelt, keine Rückstände!
Anwendungsweise	<p>Im CIP- oder Umpumpverfahren: Unter Berücksichtigung der Anwendungskonzentration (Nachschärfen) ist das Produkt über mehrere Tage stapelbar. Konzentration: 10,0 – 30,0 g/l (1,0 – 3,0 %) Temperatur: Kalt – 50 °C Einwirkzeit: 15 – 25 Minuten Nach der Anwendung ist zur Entfernung von Rückständen gründlich mit Trinkwasser nachzuspülen!</p>
Materialverträglichkeit	<p>PVDF, PP, PE, Edelstahl, Stahl, Grauguss, Glas</p> <p>Achtung: Hydropur ohne Aktivchlor darf nicht bei Materialien wie Aluminium und dessen Legierungen sowie verzinnem Material eingesetzt werden. Darüber hinaus können weitere Materialunverträglichkeiten nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Deshalb sollte vor der Verwendung probeweise ein Einsatz an einer unbedenklichen Stelle erfolgen.</p>

Konzentrationsbestimmung	siehe Titriervorschrift		
Physikalische und Chemische Eigenschaften			
Aussehen/Farbe	Farblos		
Form	Flüssig		
Geruch	Geruchlos		
Schaumverhalten (unter Anwendungsbedingungen)	Nicht schäumend		
Phosphate	Entfällt		
Dichte (20 °C) g/cm³	1,240 – 1,260		
Konzentration	1 % in H₂O dest.	3 % in H₂O dest.	5 % in H₂O dest.
pH-Wert (1 %, 20 °C)	12,3 – 12,9	entfällt	entfällt
Leitwert (1 %, 20 °C) mS/cm	10,5 – 12,5	31,0 – 35,0	50,0 – 58,0
p-Wert (ml)	4,5 ± 0,5 (1 % bei 10 ml Vorlage)		
m-Wert (ml)	Entfällt		
Lagerstabilität	+ 5 °C bis + 40 °C		
Biocidhinweis	Entfällt		
Gefahrstoffe	Kaliumhydroxid		
Gefahrensymbole			
	GEFAHR		
Besondere Hinweise	<p>Den Behälter stets mit dem Originalverschluss schließen und die Gebinde kühl und ohne Sonneneinstrahlung lagern. Niemals bereits entnommenes Produkt wieder in den Behälter zurück gießen.</p> <p>Vor der Verwendung sind unbedingt die Hinweise in unserem Sicherheitsdatenblatt zu beachten!</p>		
Entsorgung	Entsorgung gemäß behördlichen Vorgaben, ggf. den Hersteller ansprechen.		

Hinweise über Vorsichtsmaßnahmen, Erste Hilfe sowie Lagerung entnehmen Sie bitte unseren Sicherheitsdatenblättern und unserer Betriebsanweisung. Die Angaben dieses Merkblattes entsprechen dem heutigen Stand unserer technischen Kenntnisse und Erfahrungen. Sie stellen keine Garantien dar, sondern sind vielmehr unverbindliche Rahmenangaben. Sie garantieren insbesondere keine bestimmten Eigenschaften oder keine Eignung für einen konkreten Einsatzzweck. Sie befreien den Verwender wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Anwendung unserer Produkte nicht von Prüfungen und entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen. Etwa bestehende gewerbliche Schutzrechte sind ggf. zu berücksichtigen.